

Martin Greif (1839-1911)

## **Vor der Schlacht.**

Auf! auf! so ruft der Morgen –  
Auch sie daheim ist nun erwacht  
Und hat bereits an mich gedacht.  
Doch daß wir stehen vor der Schlacht,  
5 Ist ihr gottlob! verborgen.

Was ich an ihr besessen,  
Ruft jede Stund' mir in den Sinn,  
Seit ich ins Feld gezogen bin.  
10 Reiß auch mich heut die Kugel hin,  
Nie wird sie mich vergessen.

Gern pflückt' ich ihr vom Rasen  
Ein Blümlein ab zum fernen Gruß,  
15 Das willenlos ich mit dem Fuß  
In seiner Pracht zertreten muß,  
Dieweil die Hörner blasen.  
(87 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/greif/neuelied/chap205.html>